



## HINWEISE UND EINLADUNG / 3. Zirkular

### 14. Internationales ERBE-Symposium Das kulturelle Erbe in den Geowissenschaften, Bergbau und Metallurgie Bibliotheken – Archive – Museen

Ravne na Koroškem, Slowenien, 4. bis 9. Juni 2018

25 Jahre ERBE-Symposium: 1993–2018  
15 Jahre Slowenische Eisenstraße 2003-2018  
2018 Europäisches Jahr des kulturellen Erbes



Ravne na Koroškem, 1962



Ravne na Koroškem, 2010



Verband Slovenska pot kulture železa  
Koroška cesta 12, 2390 Ravne na Koroškem, Slowenien  
Maksimilijan Večko, [maks.vecko@gmail.com](mailto:maks.vecko@gmail.com); tel.: 00386 41 730 824  
Jakob Lamut, [jakob.lamut@omm.ntf.uni-lj.si](mailto:jakob.lamut@omm.ntf.uni-lj.si); tel.: 00386 51 312 880  
Webseite: <http://spkz.si>



Koroški pokrajinski muzej, Museum Ravne na Koroškem  
Koroška cesta 12, 2390 Ravne na Koroškem, Slowenien  
Karla Oder, [karla.oder@gmail.com](mailto:karla.oder@gmail.com), [karla.oder@kpm.si](mailto:karla.oder@kpm.si)  
tel.: 00386 2 62 12 565, GSM: 00386 41 264 320  
Webseite: <http://www.kpm.si>; <http://zdk.si>

<https://www.erbe-symposium.org/>  
[info@erbe-symposium.org](mailto:info@erbe-symposium.org)  
[erbe.symposium@gmail.com](mailto:erbe.symposium@gmail.com)

2018   
EUROPÄISCHES  
KULTURERBEJAHR  
#EuropeForCulture

## Vorgesehene Themen der Referate und Poster

- Natur- und Kulturerbe von Geologie, Bergbau und Metallurgie im Hinblick auf nachhaltige Entwicklung und Mobilität.

Die Nutzung natürlicher Ressourcen ermöglichte die Bildung und Entwicklung der Bergbau- und Eisenindustrie in individuellen Umgebungen, während die Erschöpfung der Lagerstätten wirtschaftlichen Niedergang und soziale Instabilität zur Folge hatte. Sind natürliche Ressourcen auch der wichtigste Motor der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung im 21. Jahrhundert? Wie regelte die Industrie - besonders einzelne Unternehmen - das Thema Umweltschutz, wie verhinderten sie Verschmutzung von Boden, Wasser und Luft? Die Entwicklung der Industrie beeinflusste die Mobilität, gefördert durch moderne Straßen, die die Mobilität von Menschen, Rohstoffen, Produkten und Informationen ermöglichten.

- Austausch von geologischen, bergbaulichen und metallurgischen Kenntnissen zwischen verschiedenen europäischen und außereuropäischen Ländern oder Regionen (wichtige Persönlichkeiten, Institutionen und Unternehmen bis zum Ende des 19. Jahrhunderts):

Schaffung und Entwicklung von Bildungseinrichtungen, wie Geologie-, Bergbau-, Metallurgie- und anderen Akademien als Motor für die Entwicklung der Industrie. Ihre Absolventen wurden zu Trägern der technischen und technologischen Entwicklung einzelner Unternehmen. Welche Rolle spielten Bildungseinrichtungen, wer waren ihre Professoren und Personen, Institutionen und Förderer der Entwicklung, was ist die Rolle der Bildung für die Bedürfnisse der modernen Industrie?

- Das natürliche und geologische Erbe, Kulturlandschaften, Industriearchitektur, Industriemaschinen und -anlagen und die technologischen Prozesse als potenzielle nachhaltige Entwicklung:

Die Industrialisierung hat in die Schaffung einer Kulturlandschaft eingegriffen und ihr einen einzigartigen Stempel durch die Industriearchitektur aufgedrückt. Gebäude, speziell für bestimmte Erzeugungsprozesse gebaut, spiegeln einerseits die Palette des technischen Bauens, andererseits die Bedeutung der Produktionsprozesse zu bestimmten Epochen wider. Erhaltene Bergbauschächte, Sortiermaschinen, Separationsanlagen, weitere Schmelzöfen, Gießereien, Hammer- und Walzwerke, Eisen- und Stahlwerke mit den erhaltenen Maschinen dienen als wertvolle Quelle vieler Innovationen und Verbesserungen der Vergangenheit.

- Die Digitalisierung des geologischen, Bergbau- und Hüttenerbes, wie Karten, Pläne, Zeichnungen, Grundbücher, Dokumente, Bilder und Fotos:

Im Zeitalter der Digitalisierung ist das kulturelle Erbe in Bibliotheken, Archiven und Museen an dem Visualisierungsprozeß beteiligt. Welches Material wurde bereits digitalisiert? Was sind die Vorteile und Anforderungen? Erörterung der Nützlichkeit von digitalisiertem Material und die Erstellung von Datenbanken für einzelne Bereiche.

- Immaterielles Erbe in Geologie, Bergbau und Metallurgie: Wissen, Erfindungen, Fertigkeiten, Bräuche, ...

In dem kulturellen Erbe von Bibliotheken, Archiven und Museen befinden sich verschiedene Verhaltensweisen, Praktiken, Bräuche und Traditionen, die Jahrhunderte alt sind und sich auch änderten und entwickelten. Ohne die Rekonstruktion dieses immateriellen Erbes sind sowohl bewegliches als auch unbewegliches Erbe nur stumme Zeugen der Entwicklung einzelner Aktivitäten.

- Die Einführung von technologischen und technischen Innovationen rückt das Wissen und Verhalten in früheren Verfahren in den Hintergrund. Unterschiedliche Arbeitsgewohnheiten und Praktiken, sowohl der Gemeinschaft als auch des Individuums, sind damit verbunden.

- Sprache und Terminologie sind ein besonderer Bestandteil des immateriellen Kulturerbes, das für einzelne sprachliche oder nationale Gemeinschaften charakteristisch ist. Konservierung von Flurnamen, Benennung der Arbeitsprozesse, Mitarbeiter und Maschinen sind von reicher sprachlicher Vielfalt und zeigen zugleich das Vorhandensein von einzelnen Aktivitäten in Raum und Zeit.

## **Geplantes Programm: 4. Juni bis 9. Juni 2018:**

### 4. und 5. Juni 2018 (Montag und Dienstag) und 7. und 8. Juni 2018 (Donnerstag und Freitag):

Nach der Präsentation der Vorträge sind kurze Ausflüge und Besichtigungen geplant:

- Besuch der Stadt Ravne na Koroškem mit Besichtigung des Zentrums,
- Besichtigung des Kärntner Museums Ravne,
- Besichtigung der Kärntner Zentralbibliothek Dr. Franc Sušnik,
- Besuch der lokalen Unterabteilung des Regionalarchiv Maribor,
- Besuch der Galerie der Schönen Künste Slovenj Gradec, Galerie Ravne na Koroškem .....

### 6. Juni 2018 (Mittwoch): Vormittag - Referate, nachmittags - Ausflug:

Ausflug zum Geopark Karawanken, Besichtigung der Petzenhöhlen, der ehemaligen Bleimine von Mežica; Besuch von Crna [Schwarzenbach] Kärnten, dem Geburtsort der Olympiateilnehmerin Tina Maze; Besuch in Leše und Besichtigung einer ehemaligen Kohlenbergbausiedlung, in der 1818 Kohle entdeckt worden war.

### 9. Juni 2018 (Samstag): ganztägiger Ausflug:

Besuch des Gornjesavski Museum in Aßling (Jesenice) in der Eisenhüttenstadt Jesenice.  
Besuch Ljubljana, Hauptstadt der Republik Slowenien: Besichtigung des Technischen Museums Slowenien ....

**Ort der Tagung und Vorträge:** Die Tagung findet in den Räumen der **Srednja sola Ravne** statt, **Na Gradu 4a, 2390 Ravne na Koroškem** ( <http://www.srednjasolaravne.si/> ) und der Kärntner Zentralbibliothek Dr. Franc Sušnik ( <http://www.rav.sik.si> ) von Montag, 4. Juni bis Freitag, 8. Juni 2018.

### Termine:

- 4. Juni 2018** – Beginn des Symposiums (Tagungsbüro ab 8:30 Uhr geöffnet)  
Eröffnung, Grußworte ca 9:15 Uhr
- 9. Juni 2018** – Ende des Symposiums (nachmittags ca. 16:00 Uhr in Laibach bzw. ca 19:00 in Ravne na Koroškem)
- 31. Juli 2018** – **Abgabe der Referate**, die höchstens 20.000 Zeichen und bis zu 5 Illustrationen umfassen sollen,  
eine Kurzfassung und Zusammenfassung in Englisch.

### **Wenn noch nicht erledigt, bitte vor der Tagung überweisen – Zahlung der Tagungsgebühr:**

Teilnehmer 100.-- €, Studenten 70.-- €. Die Tagungsgebühr beinhaltet die Tagungsunterlagen mit den Abstracts, die Mittagessen (Mo. – Fr.) sowie alle Kaffeepausen.

Die **Kosten der Busfahrt** für die Exkursion am Samstag, 9. Juni 2018 sind nicht inbegriffen; diese sind bei Übernahme der Tagungsunterlagen zu bezahlen.

### **Konto:**

Delavska hranilnica Ravne na Koroškem  
Trg svobode 20  
2390 Ravne na Koroškem

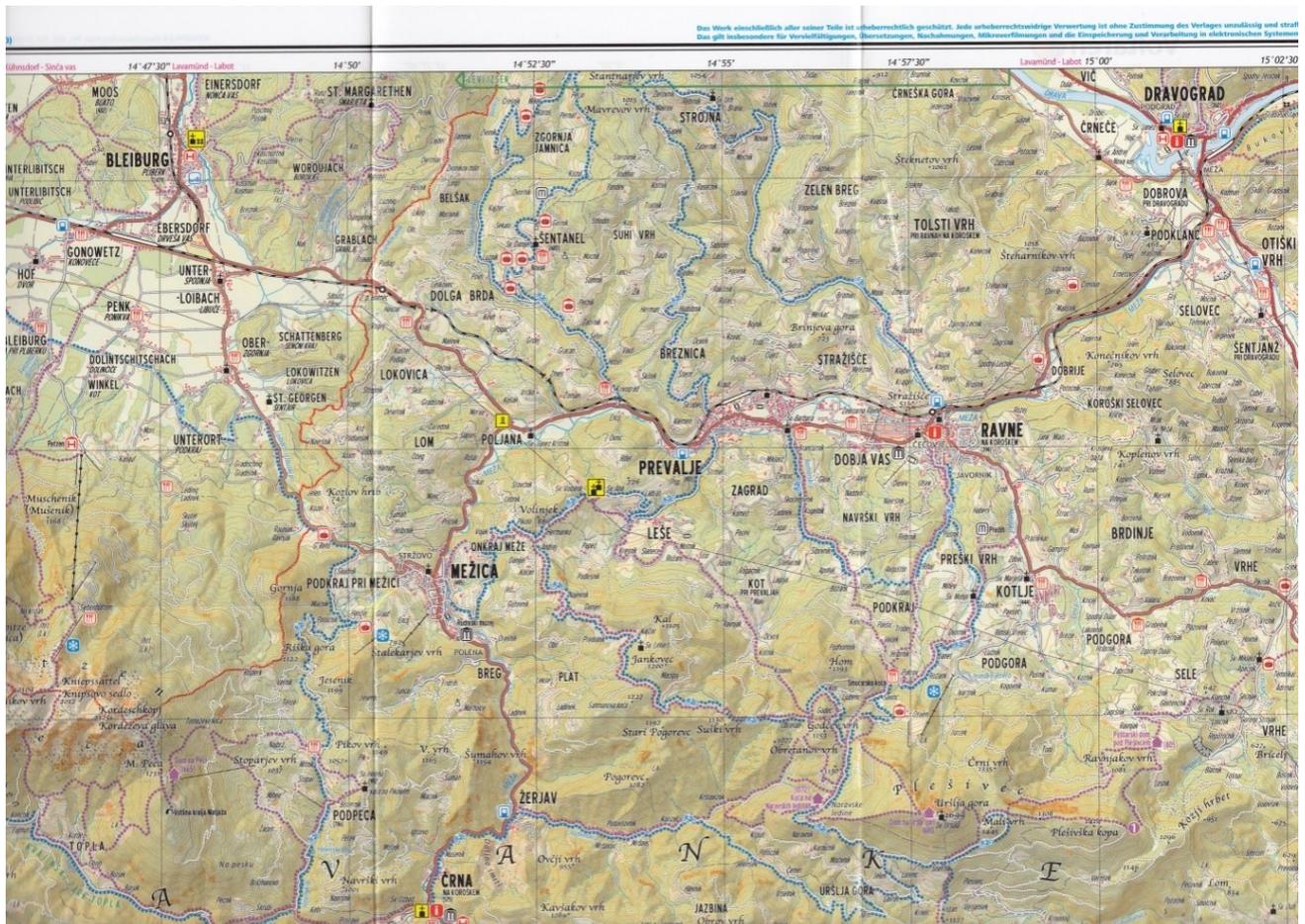
### **Empfänger:**

Društvo Slovenska pot kulture železa  
Koroška cesta 12

**IBAN:** ..... **SI56610000017641834**

**BIC / SWIFT..** **HDELSI22**

**Zweck** ..... **04062018** bitte unbedingt angeben



### Symposiumsort / Anfahrt ....

Das 14. Erbe-Symposium findet in Zusammenarbeit mit dem Verband des slowenischen Pot kulturne železa und anderen Organisatoren in Ravne na Koroškem (Slowenien), in der eine 400-jährigen Tradition bezüglich Eisen im Mießtal besteht, in der Nähe der slowenisch-österreichische Grenze, statt. Ravne na Koroškem liegt 69 km von Maribor, 63 km von Celje und 115 km von Ljubljana entfernt. Ravne na Koroškem liegt 95 km vom österreichischen Graz und 70 km von Klagenfurt entfernt.

<http://www.koroska.si/si/>

Das Symposium findet in den Räumen der Strdnja sole Rave, Na Gradu 4a, 2390 Ravne (<http://www.srednjasolaravne.si/>) und der Kärntner Zentralbibliothek Dr. Franz Sušnik in Ravne (<http://www.rav.sik.si/en/>) von Montag, 4. Juni bis Freitag, 8. Juni 2018 statt.

Ravne na Koroškem ist mit privaten Verkehrsmitteln, Eisenbahn von Marburg/Maribor (nur wenige Züge), Taxis und vom Flughafen Laibach mit dem Betreiber GoOpti: <http://www.slovenia.info/en/>; <http://www.goopti.com/> erreichbar.

### Unterkünfte:

Von Ravne aus erreichen Sie Prevalje in 4 km, Dravograd in 9 km und Slovenj Gradec in 13 km.

Unterkunft: <http://www.koroska.si/en/furnets> :

Hotel Delalut: <http://www.delalut.si/index.php?lang=de> ,

Pension Krivograd, Poljana 10a, 2391 Prevalje: <http://www.krivograd.si/sobe/> ,

Brančurnik, Pri Brančurniku 1, 2391 Prevalje: <http://brancurnik.si/> .

### Mit eigenem Fahrzeug sind folgende Quartiere zu erreichen:

Ekohotel Koroš, Jamnica 10, 2391 Prevalje: <http://www.koroska.si/si/flat/tourism-culture> ;

<http://www.bikenomad.com/> ,

Hotel Korošica \*\*\*\* Otiški Top 25 D, 2373 Šentjanž pri Dravogradu: <http://www.korosica.si/?lang=si> ,

Hotel Dravograd: <http://www.hotel-dravograd.com/>

## Organisation des Symposiums 2018

### Veranstalter

Društvo Slovenska pot kulture železa (Verein)  
Koroški pokrajinski muzej, Muzej Ravne na Koroškem (Museum)  
Šolski center Ravne na Koroškem, Srednja šola Ravne (Mittelschule)  
Koroška osrednja knjižnica dr. Franca Sušnika Ravne na Koroškem (Bibliothek)  
Zgodovinsko društvo za Koroško (Historische Gesellschaft für Kärnten/ Koroško)  
Občina Ravne na Koroškem (Gemeinde)

### Lokales Organisationskomitee

Maksimilijan Večko, Društvo Slovenska pot kulture železa  
Jakob Lamut, Društvo Slovenska pot kulture železa  
Karla Oder, Koroški pokrajinski muzej, Muzej Ravne na Koroškem  
Ivanka Stopar, Šolski center Ravne na Koroškem, Srednja šola Ravne  
Irena Oder, Koroška osrednja knjižnica dr. Franca Sušnika Ravne na Koroškem  
Tomaž Rožen, Občina Ravne na Koroškem  
Irena Lačen Benedičič, Gornjesavski muzej Jesenice  
Slavica Glavan, Železarski muzej Štore  
Gorazd Tratnik, Štore Steel d.o.o.  
Rotraud Stumfohl, Wien/Österreich (Übersetzungen Slo. → Dt.)

### »Life Honorary Presidents«

Lieselotte JONTES, Leoben, Österreich  
Fathi HABSHI, Quebec, Kanada  
Tillfried CERNAJSEK, Perchtoldsdorf, Österreich

### Internationales Organisationskomitee 2016–2018

Benno BAUMGARTEN, Bolzano/Bozen, Italien	Tatjana DIZDAREVIĆ, Idrija, Slowenien
Martin G. ENNE, Wien, Österreich	F. Omar ESCAMILLA GONZALES, Ciudad de México, Mexiko
Margret HAMILTON, Wien, Österreich	Leonid R. KOLBANTSEV, Sankt Péterburg, Russland
Angela KUGLER-KIEßLING, Freiberg, Deutschland	Jozef LABUDA, Banska Štiavnica, Slowenien
Jakob LAMUT, Ljubljana, Slowenien	Joanne V. LERUD-HECK, Golden/Kolorado, USA
Irena MALAKHOVA, Moskau, Russland	Karla ODER, Ravne na Koroškem, Slowenien
Jutta PAGEL, Perth, Australien	Jefferson de la Lima PIKANÇO, Campinas, Brasilien
Weimin QUE, Beijing City/Peking, China	Klaus THALHEIM, Dresden, Deutschland
Simon TIMBERLAKE, Cambridge, Großbritannien	Sandra B. WEISS-ENNE, Wien, Österreich

1993	Freiberg/D	2002	Idrija/SLO	2011	Ciudad de México/MEX
1995	Leoben/A	2003	Leiden/NL	2013	Bozen/Bolzano/I
1997	Sankt Péterburg/RUS	2005	Schwaz/A	2015	Banská Štiavnica/SK (2)
1998	Banská Štiavnica/SK	2007	Quebec/CDN	2018	Ravne na Koroškem/SLO
2000	Golden/USA	2009	Freiberg/D (2)	2020	